

**Zeitschrift:** Bulletin Electrosuisse  
**Herausgeber:** Electrosuisse, Verband für Elektro-, Energie- und Informationstechnik  
**Band:** 99 (2008)  
**Heft:** 7  
  
**Rubrik:** Veranstaltungen = Manifestations

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

**Download PDF:** 13.05.2025

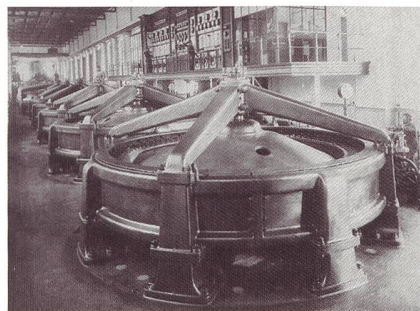
**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

## Soirée électrique: Anfänge der Drehstromtechnik

14. Mai 2008, ETH Zürich

Veranstalter: Electrosuisse

Professor Gerhard Neidhöfer zeigt die Anfänge der Drehstromtechnik und was die Schweiz damit zu tun hatte: Die erste Nutzung des Dreiphasen-Wechselstroms fällt in die Jahre 1880–1890. Kaum war nach Erfindung des Transformators die junge Wechselstromtechnik dabei, den Gleichstrom hinsichtlich Versorgungsreichweite zu überflügeln, ging man daran, Wechselströme mehrphasig zu kombinieren, wodurch selbst anlaufende Wechselstrommotoren möglich wurden. Aus dem spannenden «Stromstreit» ging der Drehstrom als Gewinner hervor.



Maschinensaal um 1899, in den Anfängen der Drehstromtechnik.

Am Aufstieg der Drehstromtechnik mitbeteiligt waren Erfinder und Förderer aus der Schweiz. Zum Schlüsselereignis wurde 1891 die Kraftübertragung vom Wasserkraftwerk Laufen/Neckar nach Frankfurt/Main über eine Strecke von 175 km. Für das Grosseperiment hatten sich die Allgemeine Elektrizitäts-Gesellschaft AEG

Berlin mit der Maschinenfabrik Oerlikon MFO verbündet. Den Chefelektrikern Michael Dolivo-Dobrowolsky (AEG) und Charles Brown (MFO) gelang es, dass aus dem Wagnis ein Grosserfolg wurde. In der Prüfungskommission wirkte Professor Heinrich Weber des Polytechnikums Zürich mit.

Charles Brown führte ab Herbst 1891 mit der eigenen Firma Brown Boveri & Cie. in Baden seine Beiträge zur Wechsel- und Drehstromtechnik fort. Die Schweiz muss auch eine besondere Anziehungskraft auf den Drehstrompionier Dolivo-Dobrowolsky in Berlin ausgeübt haben. 1903 unterbrach er seine Karriere und legte eine 4-jährige Pause in Lausanne ein. Dabei erlangte er mit der Familie das Schweizer Bürgerrecht.

Wie üblich gibt es anschliessend an den Vortrag Gelegenheit, sich bei Prosecco und Häppchen mit alten und neuen Bekannten auszutauschen.

Infos: [www.soiree-electrique.ch](http://www.soiree-electrique.ch). (gus)

## Master-Studiengänge für Elektroingenieure an der HSR

Im Rahmen des Master of Science in Engineering MSE, der im Herbst 2008 startet, bietet die HSR Hochschule für Technik Rapperswil für Elektroingenieure die Vertiefungsrichtung «Sensor, Actuator and Communication Systems (SAC)» an.



Hochschule für Technik  
Rapperswil (HSR)

Studierende lernen in diesem Studiengang, hochkomplexe Sensoren, Algorithmen und Kommunikationssysteme für die Industrie zu entwickeln.

Der Master of Science in Engineering MSE ist ein Bildungsangebot, das von den Schweizer Fachhochschulen gemeinsam entwickelt wurde. Die Theoriemodule werden von den beteiligten Fachhochschulen an den Standorten Zürich, Bern und Lausanne gemeinsam angeboten. Mit individuellen Projektarbeiten bildet die Vertiefungsrichtung an der HSR den praxisorientierten Kern des Master-Studiums. Das gesamte Studium dauert 3 Semester (berufsbegleitend max. 7 Semester) und startet jeweils im Herbstsemester. Weitere Informationen unter: [www.hsr.ch/master](http://www.hsr.ch/master). (Sz)

## SATW-Transferkolleg 2008 «Industrial Photonics»

Das sogenannte SATW-Transferkolleg fördert den Wissensaustausch zwischen Hochschule und Wirtschaft und macht Forschungserkenntnisse, die ein Marktpotenzial haben, in einer frühen Phase sichtbar. In diesem Jahr steht das Transferkolleg unter dem Thema «Industrial Photonics».

Beim Transferkolleg arbeiten im Idealfall ein Hochschulforscher und ein Produktentwickler aus der Industrie zusammen. Sie generieren gemeinsam eine Idee für ein neues, marktfähiges Produkt und reichen diese bis zum 31. Juli 2008 bei der SATW ein. Bei Bedarf unterstützt die SATW das Finden eines geeigneten Partners.

Akzeptierte Projektideen erhalten einen Unterstützungsbeitrag von CHF 16 000.–, mit welchem die Projektpartner die Machbarkeit ihrer Idee testen können. Im November 2008 nehmen sie zudem an einem zweitägigen Workshop teil, an welchem sie die Zukunftschancen ihrer Projektidee unter der Leitung ausgewiesener Innovationspezialisten evaluieren und geeignete

## agenda der nächsten monate • agenda des prochains mois

|               |                                                                           |            |                                                                                    |
|---------------|---------------------------------------------------------------------------|------------|------------------------------------------------------------------------------------|
| 21.5.2008     | <b>Soirée électrique: Drehstromtechnik</b>                                | Zürich     | <a href="http://www.soiree-electrique.ch">www.soiree-electrique.ch</a>             |
| 29.5.2008     | <b>Sensorsysteme in der Industrie</b>                                     | Rapperswil | <a href="http://www.electrosuisse.ch/itg">www.electrosuisse.ch/itg</a>             |
| 4.6.2008      | <b>Generalversammlung Electrosuisse</b>                                   | Zürich     | <a href="http://www.electrosuisse.ch">www.electrosuisse.ch</a>                     |
| 3.–5.6.2008   | <b>Powerstage, Forum und Ausstellung (ETG und Electrosuisse)</b>          | Zürich     | <a href="http://www.electrosuisse.ch/etg">www.electrosuisse.ch/etg</a>             |
| 10.–12.6.2008 | <b>GIS-SIT 2008, Forum für Geoinformation (Mitarbeit von ITG und ETG)</b> | Zürich     | <a href="http://www.electrosuisse.ch/itg">www.electrosuisse.ch/itg</a> (oder /etg) |

■ ITG: [ruedi.felder@electrosuisse.ch](mailto:ruedi.felder@electrosuisse.ch), ☎ 044 956 11 83

■ ETG/Cigré/Cired: [beat.mueller@electrosuisse.ch](mailto:beat.mueller@electrosuisse.ch), ☎ 044 956 11 83

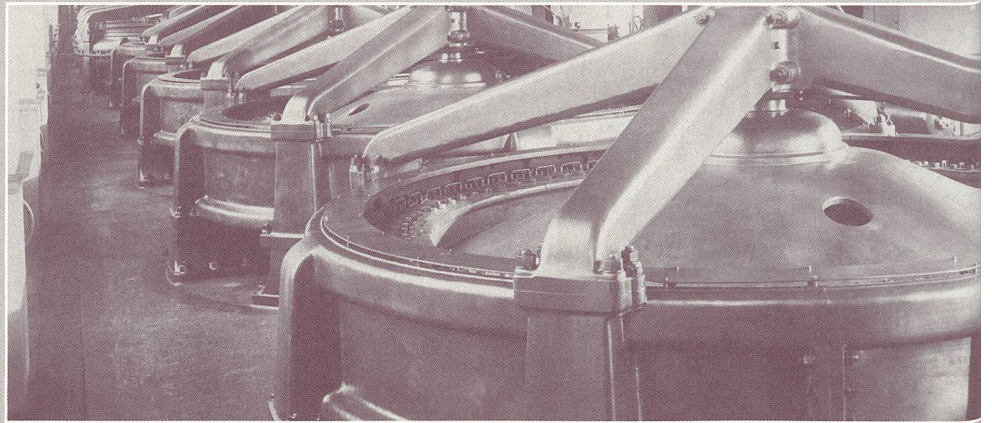
■ Electrosuisse: [verband@electrosuisse.ch](mailto:verband@electrosuisse.ch), ☎ 044 956 11 21

**Technology is our business**

## **Soirée électrique**

**Prof. Dr. G. Neidhöfer:**

**Anfänge der Drehstromtechnik und die  
Verbindungen mit der Schweiz**



• 1880–1900: Zeit des Stromstreits, Durchbruch des Wechsel- und Drehstroms • Erfinder und Förderer • Schweizer Mitwirkung und Beiträge • Erste Hochspannungs-Kraftübertragungen auf weite Distanz • Kraftübertragungswerke Rheinfelden • Strassen- und Vollbahnen mit Drehstrom

**Prosecco, Häppchen und Sound  
mit Andee**

**14. Mai 2008 • 17.30–20.00 Uhr • ETH Zürich, ETF E1**

Eintritt: CHF 20.–, Studenten und persönliche Mitglieder von **Electrosuisse** gratis

Anmeldung: [www.soiree-electrique.ch](http://www.soiree-electrique.ch)



**ALSTOM**

**electrosuisse** >>

Massnahmen für die Weiterführung erarbeiten.

Informationen zur Projekteingabe und zum Ablauf des SATW-Transferkolleg 2008 finden Interessierte auf der Website der SATW ([www.satw.ch](http://www.satw.ch)). (SATW/Sz)

#### **Call for contributions**

### **Asset Management**

30. Oktober 2008, Bern

Veranstalter: Electrosuisse/ETG

Ist Ihr Unternehmen erfolgreich in diesem Bereich tätig? Haben Sie gerade ein aktuelles Problem gelöst und möchten die Lösungsansätze einem interessierten Fachpublikum präsentieren? Haben Sie, resp. Ihr Unternehmen, spezialisiertes Know-how und suchen nach einer wirkungsvollen Möglichkeit, dies weiterzugeben?

Auch Anwender und Endkunden möchten wir zu Wort kommen lassen. Als solche haben Sie bestimmt Ihre positiven und negativen Erfahrungen gemacht und können wertvolles Wissen weitergeben.

Es können noch mehrere fachlich hochstehende Beiträge platziert werden. Die Sprache ist Deutsch oder Französisch. Sind Sie an einem etwa halbstündigen Referat interessiert? Bitte senden Sie uns umgehend Ihre Bewerbung für ein Referat oder nehmen Sie mit uns Kontakt auf:

Beat Müller, ETG-Sekretär

[etg@electrosuisse.ch](mailto:etg@electrosuisse.ch), Tel. 044 956 11 52



Brügger R. AG

#### **Appel à contributions**

### **Asset Management**

30 octobre 2008, Berne

Organisation: Electrosuisse/ETG

Votre entreprise agit avec succès dans ce domaine? Vous venez de résoudre un problème lié à cette problématique? Et vous seriez d'accord de présenter votre solution de réussite à un public spécialisé? Vous et votre entreprise, vous disposez d'un savoir-faire spécialisé et voudriez le transmettre efficacement?

Les utilisateurs ainsi que les clients finaux sont invités à prendre la parole également. En tant que tel vous avez acquis une grande expérience et un riche savoir. Faites-nous part de vos enseignements.

Plusieurs contributions techniques de haut niveau peuvent encore être placées. Les exposés seront tenus soit en allemand, soit en français. Vous êtes intéressés à assumer une conférence d'une demi-heure environ? Veuillez nous envoyer de suite votre candidature ou prenez contact avec nous:

Beat Müller, secrétaire de l'ETG

[etg@electrosuisse.ch](mailto:etg@electrosuisse.ch), tél. 044 956 11 52

### **Symposium für Kleben in der Elektronik**

20.-21. Mai 2008, Heidelberg

Wie können elektrische Verbindungen und Komponenten gesichert werden? Am Symposium, das von der Firma Henkel organisiert wird, können entsprechende Technologien und Produkte diskutiert werden. Thema sind unter anderem das Macromelt-Molding beim Stecker- und Tüllenverguss oder UV-beständige, hochtemperaturfeste oder ölresistente Hotmelts. Info unter [www.henkel.com](http://www.henkel.com). (Henkel/gus)

### **42. Cigré-Session 42<sup>e</sup> session du Cigré**

24.-29. August 2008, Paris

24-29 août 2008, Paris

Die alle 2 Jahre stattfindende Cigré-Session ist das Ereignis im Bereich der weltweiten Elektro- und Energiewirtschaft. Dies sowohl bezüglich Inhalt der Referate und Diskussionen wie auch bezüglich Teilnehmer. Wie bereits 2006 werden dieses Jahr mehr als 4000 Teilnehmer erwartet.



Conseil international des  
grands réseaux électriques

Die Anmeldung von Teilnehmern aus der Schweiz läuft ausschliesslich über das Schweizer Nationalkomitee des Cigré. Anmeldungen nach dem 31. Juli 2008 werden vor Ort behandelt und unterliegen einem höheren Tarif. Programm und Anmeldung sind im Internet unter [www.cigre.ch](http://www.cigre.ch). (gus)

La Session du Cigré, qui a lieu tous les 2 ans, est la manifestation dans le domaine électrotechnique et énergétique au niveau mondial qu'il ne faut rater. La qualité des contributions et le nombre de personnes à rencontrer sont impressionnants. Comme en 2006, l'on attend plus de 4000 participants pour l'édition de cette année. Les participants résidents en Suisse sont priés de s'inscrire auprès du Comité national suisse du Cigré. Les inscriptions après le 31 juillet 2008 seront traitées sur place à

Paris et seront soumis à un tarif plus élevé. Programme et formulaire d'inscription: [www.cigre.ch](http://www.cigre.ch). (gus)

### **Eurel: International Management Cup 2008**

20<sup>th</sup> May 2008

The Eurel International Management Cup (IMC) is a strategic management simulation game. Several teams of young engineers will compete on virtual markets in a computer-based economic simulation.

Young engineers form a team of two to four engineers (if you don't have a team yet,



please consult our support to find potential team-mates). Your team will be the management

board of a virtual shareholder company – and you will compete with up to ten competitors on the same market.

The preliminary round will be internet-based. Every team will send its strategic decisions to the game management via internet in the end of each of the six weeks. The simulation results will again be received via internet.

The final is a two-day event in Dresden, Germany. The winner teams of each national market will be invited to the final round. This event will take place in the framework of the convention of the Eurel General Assembly on September 24<sup>th</sup>/25<sup>th</sup> 2008. Eurel is the Convention of National Societies of Electrical Engineers of Europe.

#### **Deadlines and Registration**

- Registration: 20<sup>th</sup> May 2008 (size of the team: 2–4 persons, at least 1 member of Electrosuisse); to apply please refer to [www.imc.eurel.org](http://www.imc.eurel.org)
- Preliminary round (6 weeks): 26<sup>th</sup> May–6<sup>th</sup> July 2008
- Final in Dresden, Germany (2 days): 24<sup>th</sup>–25<sup>th</sup> September 2008 (Sz)

### **Master-Studiengang «Micro- and Nanotechnology»**

12. September 2008

Der internationale, berufsbegleitende Weiterbildungs-Masterstudiengang «Micro- and Nanotechnology (MNT)» ist eine grenzüberschreitende Kooperation der drei Hochschulen FH Vorarlberg, NTB Buchs und ZHAW Winterthur sowie der Empa. Wissenschaftlicher Leiter ist Prof. Dr. Andreas Stemmer (ETHZ). Der Start des mittlerweile 3. Durchgangs ist auf den 12. September 2008 terminiert. Das Programm richtet sich an graduierte Ingenieure/-innen und Naturwissenschaftler/-innen. Es über-

spannt mit den Bereichen Optik, Mikroelektronik bis hin zur Nanoelektronik, Nanobiotechnologie und biomedizinischen Technik ein breites, interdisziplinäres Gebiet. Zudem wird die ganze Breite der funktionellen Oberflächen samt dazugehöriger Analytik und Werkstofffragen behandelt.

Die Absolventen/innen ziehen einen unmittelbaren und hohen Nutzen aus dem Studium, indem sie die neuen Technologien mit ihren klassischen Ingenieurskompetenzen verbinden. Das gilt sowohl für das Re-Engineering bestehender als auch für die Entwicklung völlig neuer Produkte. Sie ermöglichen ihren Firmen zudem Synergien aus der Zusammenarbeit von Wirtschaft und angewandter Forschung und Entwicklung, indem sie in ihrer Masterarbeit optimalerweise eine konkrete Aufgabenstellung aus ihrem jeweiligen beruflichen Umfeld bearbeiten. Näheres zur berufsbegleitenden Studienorganisation und andere wichtige Informationen sind erhältlich unter [www.mnt.ch](http://www.mnt.ch). (Sz)

## GIS/SIT 2008

10.–12. Juni 2008, Zürich

SOGI, ETG und ITG organisieren an der Universität Zürich-Irchel ein Fachprogramm



sowie eine Ausstellung über geografische Informationssysteme (GIS) in der Schweiz – mit der EuroGIS-Party in der Laborbar.

Die Schwerpunkte liegen dieses Jahr bei den GIS für Gemeinde und Städte, für Elektrizitätswerke sowie bei Netzinformation und 3-D-Visualisierung. Thema sind auch Raumplanung, Karten und Geodaten, das Risiko- sowie Bau- und Facilitymanagement.

Das vollständige Programm findet sich im Internet auf [www.sogi.ch/gis\\_sit2008/](http://www.sogi.ch/gis_sit2008/). (gus)

## Kurzschlussversuche – Formation aux dangers de l'électricité

Frühling und Herbst 2008 – Printemps et automne 2008, Prévèrenges (VD)

**Die Ausbildung** sensibilisiert das Personal über die Gefahren in den elektrischen Netzen und Verteilanlagen. Sie wird durch wirklichtgetreue Vorführungen unterstützt. Diese Ausbildung ist für Sicherheitsverantwortliche und Ingenieure bei der SGAS anerkannt. Information: CEF, [www.cef.ch](http://www.cef.ch), [info@cef.ch](mailto:info@cef.ch).

**Sensibilisation** du personnel aux dangers de l'électricité dans les réseaux et les installations électriques par des démonstrations grandeur nature. Cette formation est reconnue par la SSST pour les ingénieurs et chargés de sécurité. Informations: CEF, [www.cef.ch](http://www.cef.ch), [info@cef.ch](mailto:info@cef.ch). (Sz)

Dumme Frage?  
Gibt es nicht.

[www.technik-forum.ch](http://www.technik-forum.ch)

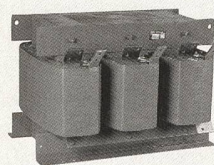


Suchen Sie eine Fachperson, die Ihre Drucksachen gestaltet und realisiert?

**VISUELLE GESTALTUNG : PIA THÜR**

Hardturmstrasse 261, 8005 Zürich  
Tel 044 563 86 76, Fax 044 563 86 86  
[piathuer@dplanet.ch](mailto:piathuer@dplanet.ch)

## LEISTUNG ZU ERFOLG TRANSFORMIEREN



- optimiert
- vielseitig
- langfristig
- günstig

**umfangreiches Programm  
kurze Lieferzeiten**

**HUBER**  
Transformatoren AG

Tel. 043 411 70 00, Fax 043 411 70 19  
[mailbox@hubertrafo.ch](mailto:mailbox@hubertrafo.ch)

[www.hubertrafo.ch](http://www.hubertrafo.ch)

## Electrosuisse

Für Veranstaltungen von Electrosuisse siehe auch –  
pour des manifestations d'Electrosuisse voir aussi:  
www.electrosuisse.ch

### Mai/mai 2008

- **Elektrische Sicherheit Geräte**  
PEC (Protective Electrical Circuits) – Anforderungen an Hardware und Software aus der EN/IEC 60335-1.  
Fehraltorf, 6.5.08. Contact: 044 956 12 71
- **Eingeschränkte Installationsarbeiten (Art. 14/15 NIV)**  
Fünftägige Schulung/formation de cinq jours.  
Fehraltorf, 7./8./13./14./21.5.08.  
Contact: 044 956 12 96
- **B4a – Séminaire sur les installations à basse tension I**  
Noréaz, 8.5.08. Contact: 021 312 66 96
- **Explosionsschutz – ATEX 95**  
Geräte und Komponenten im explosionsgefährdeten Bereich (Richtlinie 94/9/EG).  
Fehraltorf, 13.5.08. Contact: 044 956 12 71
- **D2r – Séminaire pour autorisation de raccorder remise à niveau**  
Noréaz, 13.5.08. Contact: 021 312 66 96
- **C1r – Séminaire art. 13 OIBT remise à niveau**  
Noréaz, 14.5.08. Contact: 021 312 66 96
- **Soirée électrique: zur Drehstromtechnik (altes Datum 21.5.)**  
Die Anfänge der Drehstromtechnik und die Verbindungen mit der Schweiz. Abendveranstaltung/manifestation en soirée.  
Zürich, 14.5.08. Contact: 044 956 11 83
- **Elektrische Sicherheit Geräte**  
Kunststoffe in Haushaltgeräten Elektrogeräte für Haushalt und Gewerbe, IEC 60335-1 (4. Ausgabe 2001), EN 60335-1:2002. Halbtagesveranstaltung/manifestation d'une demi-journée.  
Fehraltorf, 15.5.08. Contact: 044 956 12 71
- **Elektrische Sicherheit Geräte**  
Auslegung von Leiterplatten – Anforderungen der Norm EN/IEC 60335-1 für Elektronikbaugruppen in Haushaltgeräten. Halbtagesveranstaltung/manifestation d'une demi-journée.  
Fehraltorf, 15.5.08. Contact: 044 956 12 71
- **Elektrobiologie II (Messpraktikum und Hochfrequenz)**  
Fehraltorf, 20.5.08. Contact: 044 956 12 96
- **Informationsveranstaltung – Neue Risiken für Maschinen- und Gerätebauer**  
Revision des Schweizer Obligationenrechts, neue Verpflichtungen, neue Bestimmungen zur Risikobeurteilung. Abendveranstaltung/manifestation en soirée.  
Electrosuisse, Fehraltorf, 20.5.08.  
Contact: 044 956 12 71
- **D2 – Séminaire pour autorisation de raccorder**  
Fünftägige Schulung/formation de cinq jours.  
Noréaz, 20./21./27./28./29.5.08.  
Contact: 021 312 66 96
- **B7 – Séminaire TST Travaux sous tension**  
Zweitägige Schulung/formation de deux jours.  
Morat, 20./21.5.08. Contact: 021 312 66 96
- **Sicherer Umgang mit Elektrizität (SIUMEL)**  
Fehraltorf, 20.5.08. Contact: 044 956 11 75
- **Eingeschränkte Installationsarbeiten (Art. 14/15 NIV MFS)**  
Prüfungsvorbereitung für die Anschlussbewilligung für Inhaber eines Instandhalter-Fachausweises. Fünftägige Schulung/formation de cinq jours.  
Fehraltorf, 21./22./28./29.5.+4.6.08.  
Contact: 044 956 12 96
- **B2 – Séminaire CD NIBT 2005**  
Granges-Paccot, 21.5.08. Contact: 021 312 66 96
- **EN-60439-1, Schaltgerätekombinationen TSK, PTSK**  
Mehrtägige Veranstaltung/manifestation de plusieurs jours.  
Fehraltorf, 22.5./4.6.+10./11.6.08.  
Contact: 044 956 12 96
- **Infrarotthermografie**  
Fehraltorf, 23.5.08. Contact: 044 956 11 75
- **Maschinensicherheit – Funktionale Sicherheit**  
SN EN ISO 13849-1:2006 -2, SN EN 62061:2005.  
Fehraltorf, 27.5.08. Contact: 044 956 12 71
- **Sicherheit in elektrischen Anlagen**  
Fehraltorf, 28.5.08. Contact: 044 956 11 75

- **ITG: Intelligente Sensorsysteme in der Industrie**  
Grundlagen – Tools – Anwendungen – Demonstrationen.  
Rapperswil, 29.5.08. Contact: 044 956 11 83

### Junijuin 2008

- **Energieeffizienz und Umwelt**  
Designanforderungen für Elektrogeräte – Umwelt-richtlinien, aktueller Stand der Vorschriften in der EU und der Schweiz. Halbtägige Schulung/cours (durée: demi-journée).  
Fehraltorf, 3.6.08. Contact: 044 956 12 71
- **ETG: Powertage – Forum und Ausstellung**  
Mehrtägige Veranstaltung/manifestation de plusieurs jours.  
Zürich, 3.–5.6.08. Contact: 044 956 11 83
- **Generalversammlung Electrosuisse**  
Anlässlich der Powertage in Zürich.  
Zürich, 4.6.08. Contact: 044 956 11 21
- **Assemblée générale Electrosuisse / Assemblée générale Electrosuisse**  
Zürich, 4.6.08. Contact: 044 956 11 21
- **B1 – Séminaire NIBT 2005**  
Noréaz, 5.6.08. Contact: 021 312 66 96
- **Informationsveranstaltung – Neue Risiken für Maschinen- und Gerätebauer**  
Revision des Schweizer Obligationenrechts, neue Verpflichtungen, neue Bestimmungen zur Risikobeurteilung. Abendveranstaltung/manifestation en soirée.  
Hotel Arte, Olten, 5.6.08.  
Contact: 044 956 12 71
- **B4b – Séminaire sur les installations à basse tension II**  
Noréaz, 11.6.08. Contact: 021 312 66 96
- **Workshop NIN 2005 K**  
Fehraltorf, 12.6.08. Contact: 044 956 12 96
- **B6 – Séminaire ATEX**  
Noréaz, 13.6.08. Contact: 021 312 66 96
- **B6 – Séminaire ATEX**  
Noréaz, 21.5.08. Contact: 021 312 66 96
- **WK für Bewilligungsträger nach Art. 13 NIV**  
Eingeschränkte Installationsarbeiten.  
Fehraltorf, 17.6.08. Contact: 044 956 12 96
- **C1 – Séminaire pour électriciens d'exploitation**  
Mehrtägige Veranstaltung/manifestation de plusieurs jours.  
Noréaz, 18./19./25./26.6.+2./3.7.08.  
Contact: 021 312 66 96
- **WK für Bewilligungsträger nach Art. 14/15 NIV**  
Eingeschränkte Installationsarbeiten.  
Fehraltorf, 18.6.08. Contact: 044 956 12 96
- **Produktzertifizierungen**  
Tipps für Exportfachleute und Einkäufer – Zulassungen und Bedeutung von Zertifizierungen. Halbtagesveranstaltung/manifestation d'une demi-journée.  
Fehraltorf, 19.6.08. Contact: 044 956 12 71
- **Produktzertifizierungen**  
Zertifizierungsverfahren und Länderzulassungen – Verfahren und Anforderungen an elektrische und elektronische Produkte für den Zugang zu den internationalen Märkten. Halbtagesveranstaltung/manifestation d'une demi-journée.  
Fehraltorf, 19.6.08. Contact: 044 956 12 71
- **Elektrobiologie III**  
Auswertung und Umsetzung in der Praxis.  
Fehraltorf, 24.6.08. Contact: 044 956 12 96
- **B3 – Séminaire de mesure OIBT**  
Noréaz, 24.6.08. Contact: 021 312 66 96
- **WK für Bewilligungsträger nach Art. 14/15 NIV**  
Eingeschränkte Installationsarbeiten.  
Fehraltorf, 26.6.08. Contact: 044 956 12 96

### August/août 2008

- **Stückprüfung Schaltgerätekombinationen**  
Halbtagesveranstaltung/manifestation d'une demi-journée.  
26.8.08. Contact: 044 956 12 96
- **Qualifikation Schaltberechtigung**  
Qualifikation zur Schalt(anweisungs)berechtigung für Nieder- und Mittelspannungsanlagen. Zweitägige Schulung/formation de deux jours.  
Winterthur, 26.8.+2.9.2008. Contact: 044 956 12 96
- **Qualifikation Schaltberechtigung**  
Qualifikation zur Schalt(anweisungs)berechtigung für Nieder- und Mittelspannungsanlagen. Zweitägige Schulung/formation de deux jours.  
Winterthur, 26.8.+3.9.2008. Contact: 044 956 12 96

- **WK-Schaltberechtigung**  
Qualifikation zur Schalt(anweisungs)berechtigung für Nieder- und Mittelspannungsanlagen.  
Kallnach, 29.8.08. Contact: 044 956 12 96

### September/septembre 2008

- **ITG: Elektronik der Zukunft: MEMS**  
Trilogie, Teil 1.  
Winterthur, 4.9.08. Contact: 044 956 11 83
- **C1 – Séminaire pour électriciens d'exploitation**  
Mehrtägige Veranstaltung/manifestation de plusieurs jours.  
Noréaz, 9./10./16./17./23./24.9.08.  
Contact: 021 312 66 96
- **D2r – Séminaire pour autorisation de raccorder**  
Noréaz, 9.9.08. Contact: 021 312 66 96
- **B1 – Séminaire NIBT 2005**  
Noréaz, 11.9.08. Contact: 021 312 66 96
- **CE-Kennzeichnung / Niederspannungsrichtlinie 2006/95/EG**  
Anforderungen, Wege und Vorgehensweisen für den Zugang zum europäischen Markt mit Elektrogeräten.  
Fehraltorf, 11.9.08. Contact: 044 956 12 71
- **B7 – Séminaire TST Travaux sous tension**  
Zweitägige Schulung/formation de deux jours.  
Morat, 16./17.11.08. Contact: 021 312 66 96
- **Maschinensicherheit – Rechtsgrundlagen und Richtlinien**  
Überblick über gesetzliche Grundlagen und Anforderungen und relevante Richtlinien.  
Fehraltorf, 23.9.08. Contact: 044 956 12 71
- **Praktisches Messen**  
Fehraltorf, 24.9.08. Contact: 044 956 12 96
- **C1r – Séminaire art. 13 OIBT remise à niveau**  
Noréaz, 25.9.08. Contact: 021 312 66 96
- **Elektrische Sicherheit Geräte**  
EN/IEC 60335-1 – Elektrogeräte für Haushalt und Gewerbe, IEC 60335-1 (4. Ausgabe 2001), EN 60335-1:2002.  
Fehraltorf, 25.9.08. Contact: 044 956 12 71
- **ETG: Dreiländertagung: Energietechnik rund um Tunnel**  
mit Besichtigung einer NEAT-Baustelle (Gotthard-Südseite). Mehrtägige Veranstaltung/manifestation de plusieurs jours.  
Luzern, 25./26.9.08. Contact: 044 956 11 83
- **D2 – Séminaire pour autorisation de raccorder**  
Fünftägige Schulung/formation de cinq jours.  
Noréaz, 30.9./1./2./7./8.10.08.  
Contact: 021 312 66 96

### Oktober/octobre 2008

- **B4b – Séminaire sur les installations à basse tension II**  
Noréaz, 11.6.08. Contact: 021 312 66 96
- **ITG: visite du site M2 Métro Lausanne**  
Halbtagesveranstaltung/manifestation d'une demi-journée.  
Lausanne, 9.10.08. Contact: 044 956 11 83
- **ETG: visite du site m2 métro Lausanne**  
Halbtagesveranstaltung/manifestation d'une demi-journée.  
Lausanne, 9.10.08. Contact: 044 956 11 83
- **Maschinensicherheit – Grundlegende Sicherheitsnormen**  
SN EN 60204-1:06, Elektrische Ausrüstung von Maschinen SN EN ISO 13850:07, Not-Halt; SN EN 1050, Leitsätze zur Risikobeurteilung.  
Fehraltorf, 21.10.08. Contact: 044 956 12 71
- **Maschinensicherheit – Funktionale Sicherheit**  
SN EN ISO 13849-1:2006 -2, SN EN 62061:2005.  
Fehraltorf, 23.10.08. Contact: 044 956 12 71
- **ETG: Asset Management**  
Bern, 30.10.08. Contact: 044 956 11 83

# Doodle

einfach abmachen  
www.doodle.ch



Unterschätzen Sie nie die Gefahren am Arbeitsplatz.



Unfälle sind keine Zufälle. Selbst Profis tappen immer wieder in die Falle. Oft werden die Gefahren am Arbeitsplatz unterschätzt. Oder die eigenen Fähigkeiten überschätzt. Seien Sie vorsichtig.

**suvaPro**

Sicher arbeiten

IBAAarau Strom AG

## Zukunftsweisende Lösungen sind unser Antrieb

■ Elektromotoren, elektrische Antriebe und Systeme halten uns permanent in Bewegung.

Wir prüfen, beschaffen, reparieren und warten Ihre Antriebe – in der ganzen Schweiz, während 24 Stunden und 365 Tagen im Jahr.

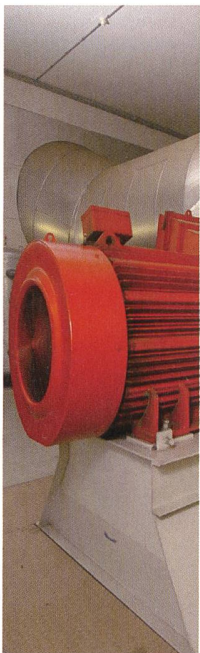


■ Für weitere Informationen wenden Sie sich bitte an unsere Spezialisten.

Wir freuen uns auf jede neue Herausforderung.

Rufen Sie uns an!  
Telefon 062 835 03 70

[www.ibaarau.ch](http://www.ibaarau.ch)  
[servicebetriebe@ibaarau.ch](mailto:servicebetriebe@ibaarau.ch)



IBAAarau Strom AG  
Servicebetriebe  
Binzmattweg 2  
5035 Unterentfelden  
Fax 062 835 03 80

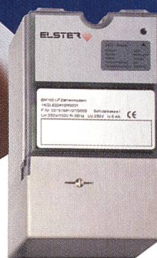
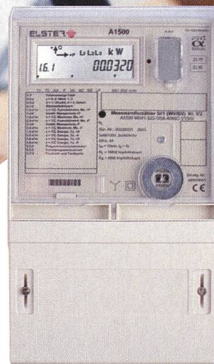


**IBA**  
IHR BESTER ANSCHLUSS!

## Für die Liberalisierung bestens gerüstet.

Präzise Verbrauchsmessung.  
Sichere Datenübertragung.  
Zuverlässige Rundsteuergeräte zur  
Tarif- und Verbrauchssteuerung.

ELSTER – auf uns können Sie zählen.



ELSTER Group  
Instromet AG  
Reusswehrstrasse 1 · 5412 Gebenstorf  
Tel. 056 210 17 38 · Fax 056 210 17 39  
[messtechnik@ch.elster.com](mailto:messtechnik@ch.elster.com)

[www.elstermesstechnik.com](http://www.elstermesstechnik.com)

 **elster**